



MAGENTO 1 – END OF LIFE

Potenziale, Vorgehensweise & Praxis-Insights

LEONEX Internet GmbH | Mai 2020 | FactSheet #1



KEIN MAGENTO 1 SUPPORT NACH JUNI 2020

Magento 1 wird ab Ende Juni 2020 seitens seines Herstellers Adobe nicht weiter mit Sicherheitsupdates versorgt. Das bedeutet, dass am 30. Juni 2020 der Support endet und es keine weiteren Bugfixes geben wird. Sicherheitslücken werden dann vom Hersteller nicht mehr geschlossen. Durch die technische Weiterentwicklung und die daraus resultierende Inkompabilität von Magento 1 und Magento 2, haben viele Shopbetreiber den Wechsel hinausgezögert. Jetzt ist es an der Zeit, dass Shopbetreiber kurzfristig handeln.

Ein kurzfristiger Wechsel auf Magento 2 oder ein anderes Shopsystem wie beispielsweise Shopware ist für die meisten Betreiber nicht machbar. LEONEX hat hierfür die Lösung. Durch Zusammenarbeit mit externen Partnern und langjährige Erfahrung können wir Shopbetreibern eine Zwischenlösung bieten.



Das Problem des fehlenden Supports

Grundsätzlich ist es möglich, den Online-Shop weiter zu betreiben. Alle Funktionen funktionieren weiter. Ohne weitere Sicherheitsupdates könnte Magento 1 allerdings ab Ende Juni 2020 ungeschützt im Internet stehen, falls Sicherheitslücken entdeckt werden.

Im Normalfall werden Sicherheitslücken im System gesucht und vom Hersteller behoben. Diese Behebung von Sicherheitslücken wird der Hersteller jedoch ab Ende Juni nicht mehr bereitstellen. Zwar ist davon auszugehen, dass die Magento Community Sicherheitspatches zur Verfügung stellen wird, allerdings wird dies mit zunehmender Zeit und sinkender Zahl aktiver Magento 1 Instanzen abnehmen.

Selbst wenn keine großen Sicherheitslücken auftreten würden, bleibt ein Problem: Aus Compliance Gründen wäre dieser Zustand für viele Zahlungsanbieter undenkbar. Es ist davon auszugehen, dass einige Zahlungsanbieter keine Zahlungen mehr akzeptieren und damit der Online-Shop faktisch nicht nutzbar ist. Dazu wird es eine große Aufgabe, den Online-Shop gegen Hacker-Angriffe abzusichern.

Durch die Vielzahl an umgesetzten Projekten und die Zusammenarbeit mit externen Partnern haben wir Lösungswege gefunden, um Ihren Shop weiter sicher zu betreuen.

Unsere Lösungswege

In der Regel bestehen unsere Lösungswege aus einer oder mehreren Komponenten. Welche das sind stellen wir Ihnen folgend vor:

- Migration auf OpenMage (Open Source Projekt als Weiterführung von Magento 1, jedoch mit Abweichungen zum aktuellen Magento 1)
- MageOne als kostenpflichtiger Service, welcher die sicherheitsrelevanten Bugs behebt
- Absicherung des Systems durch eine spezifische E-Commerce Web Application Firewall (z.B. Fastly, Cloudflare oder Sucuri)
- Monitoring durch externe Services einbinden (z.B. Cerbero Watchdog)
- Regelmäßige Scans auf Verwundbarkeiten durch externe Dienstleister (z.B. SanSec)

Mit diesen Maßnahmen lässt sich das bestehende Magento 1 System weiterführen. Dies ist aber keine langfristige Lösung, im Gegenteil: Es muss eine Strategie erarbeitet werden, um auf ein anderes Shopsystem umzusteigen. Welches hier am meisten Sinn macht, ob Sie einen Umstieg auf Magento 2 oder doch auf ein ganz anderes Shopsystem in Betracht ziehen sollten, hängt von den gewünschten Funktionen ab. Diese Lösung bietet lediglich einen Aufschub und schafft ein Zeitpolster für die Weiterführung Ihres Online-Shops.



DIE HÜRDEN DER MAGENTO 2 MIGRATION

Bereits seit mehreren Jahren steht Magento 2 bereit. Der Start gestaltete sich allerdings holprig. Durch die großen Differenzen der beiden Versionen stellt die Migration eine große Herausforderung dar: Es kann keine 1-zu-1-Übertragung der Daten und Funktionen stattfinden.

Der Umzug auf Magento 2 ist nicht mit einem normalen Update gleichzusetzen: Es erfordert ein komplexes Replatforming, welches viele Shopbetreiber bislang abschreckte. Um die Migration durchzuführen, wird zunächst das Magento 2 System aufgesetzt. Im Anschluss werden sämtliche Daten des alten Systems migriert und angepasst. Durch individuelle Optimierungen kann dies aber viel Zeit in Anspruch nehmen: Nach der Analyse, Planung und Umsetzung folgt eine ausgiebige Test-Phase – es können also gut und gerne 6 Monate für die Migration angesetzt werden. Dies gilt sowohl für den Wechsel von Magento 1 auf Magento 2, als auch für den Wechsel auf ein anderes Shopsystem.

Über die vielen vergangenen Migrationsprojekte, die wir betreuen durften, konnten wir diverse Hilfen und Export/Import-Tools entwickeln. Mit entsprechender Erfahrung ist eine Migration kein großes Problem.

WIESO WIR DENNOCH EINE MIGRATION EMPFEHLEN WÜRDEN

Die Migration als Chance: Neuer Boost durch Relaunch

Der Hersteller Adobe hat für Magento 2 das Grundsystem komplett überarbeitet. Im Zuge dieser Überarbeitung wurden neue Funktionen hinzugefügt, wie beispielsweise ein Full-Page-Cache für ein besseres Google-Ranking, eine grundsätzlich mobile-optimierte Darstellung oder innovative Schnittstellen. Nicht nur bieten sich die neuen Funktionen an, sondern auch das Design kann in diesem Zuge überarbeitet werden. Das Replatforming bietet Ihnen also die Chance eines kompletten Relaunches, um Ihren Online-Shop optimal an die neusten Standards anzupassen. Des Weiteren bietet sich an, neue Technologien wie z.B. Progressive Web Apps bei einem Relaunch zu evaluieren und direkt mit umzusetzen.

Sehen Sie die Migration als eine Starthilfe für eine bessere Shop-Performance.

ALTERNATIVE LÖSUNGSWEGE: DER WECHSEL DES SHOPSYSTEMS

Die naheliegendste Lösung ist die Migration auf Magento 2. Das ist jedoch nicht die Einzige: Mit erfahrenen Dienstleistern stehen Ihnen viele Türen offen. Überlegen Sie beispielsweise schon länger über einen Wechsel Ihres Shopsystems? Jetzt ist die Chance. Magento 2 und Shopware 6 sind beides sehr leistungsfähige Systeme. Der Einsatzzweck entscheidet, welches System genommen werden sollte.

IHR KONTAKT

Schlusswort

Magento gehört zu den performantesten E-Commerce-Systemen am Markt – und ist aus unserer Sicht eine sehr gute Wahl für eine zukunftssichere E-Commerce-Plattform. In diesem sich ständig wandelnden Markt kann aber auch Magento (noch) nicht alles. Ziel dieses Whitepapers ist es, aufzuzeigen, dass wir eine Lösung anbieten können, die den Weiterbetrieb sicherstellt und ausreichend Zeit für eine Systemauswahl und eine saubere Migration einräumt. Haben auch Sie individuelle Anforderungen? Gerne helfen wir Ihnen dabei, Ihre E-Commerce-Plattform genau nach Ihren Wünschen umzusetzen.

Weitere Informationen finden Sie hier:

<https://www.leonex.de/technologien/magento/>



Stephan Winter

Gründer und Geschäftsführer

Einige der Kunden, für die wir bereits Projekte umsetzen durften:

bugatti

WÖHLER



KLUDI 
WATER IN PERFECTION

 HARTMANN
TRESORE

 rohr

 SELECTRIC

 Neuhaus
Lighting Group


DROOFF


Medizinisches Zentrum
für Gesundheit Bad Lippspringe GmbH
MZG-Westfalen

Urheber- und Leistungsrechte

Die in diesem Dokument veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der netz98 GmbH. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Inhalte und Rechte Dritter sind dabei als solche gekennzeichnet. Ausschließlich die Herstellung von Kopien für den persönlichen, privaten und nicht kommerziellen Gebrauch ist erlaubt.